

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 18 (1971)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

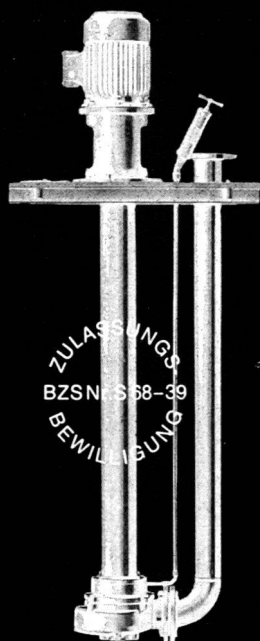
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



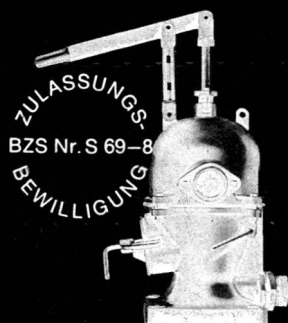
HÄNY



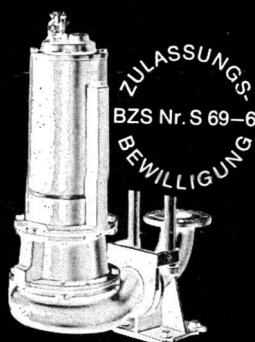
Abwasser- und Fäkalienpumpe

Häny im Dienste der Landesverteidigung

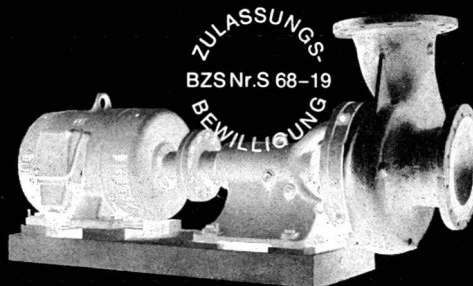
Häny bietet für Zivilschutzanlagen ein vollständiges Programm schockgeprüfter Pumpen, schockgeprüfter Trinkwasserfilter und schockgeprüfter Wasserentgiftungsanlagen nach den Vorschriften des Bundesamtes für Zivilschutz.



Membranpumpe für Abwasser



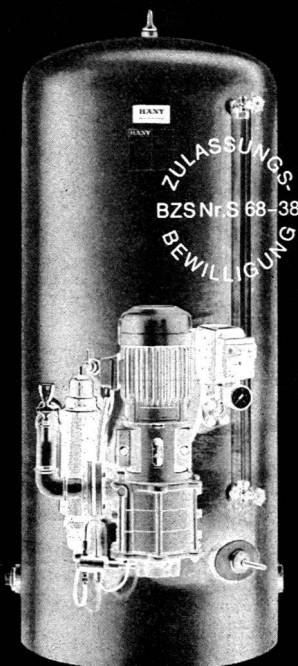
Abwasser-Tauchpumpe



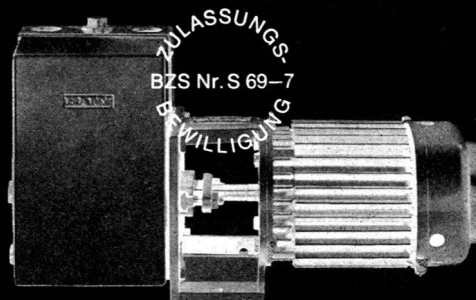
Niederdruckpumpe

Einige Referenzen von Notspitälern und Sanitätshilfsstellen, die mit Häny-Erzeugnissen ausgerüstet wurden:

Zürich, Winterthur, Wallisellen, Stäfa, Dübendorf, Wetzikon, Forch, Bülach, Uster, Zollikon, Feuerthalen, Wädenswil, Dielsdorf, Richterswil, Rüti ZH, Meilen, Kilchberg, Affoltern a. A., Zug, Baar, Cham, Steinhausen, Luzern, Horw, Reussbühl, Eschenbach SG, Rothenburg LU, Emmenbrücke, Meggen, Hitzkirch, Wauwil, Aarau, Koelliken, Olten, St. Gallen, Uznach, Zuchwil, Frauenfeld, Münsterlingen, Aadorf, Rätterschen, Robenhausen, Sirmach, Weinfelden, Kreuzlingen, Basel, Bern, Minusio, Monthey, Glarus, Ibach, Schwyz.



Druckkesselanlage



Selbstansaugende Entwässerungspumpe

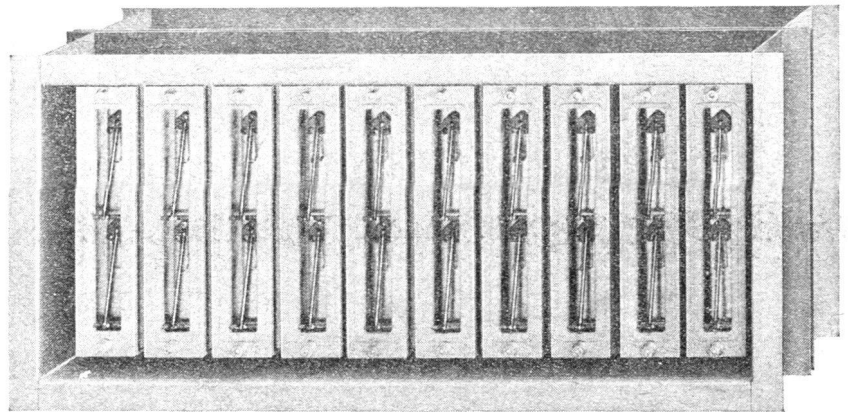
HÄNY

Häny & Cie 8706 Meilen
Pumpen und Wasseraufbereitungsanlagen
Telefon 051 73 05 55

Vorbeugend planen – mit Luwa Zivilschutz-Bauteilen



Luwa-Überdruck-/Explosions-
Schutzventil ÜV/ESV 3 atü,
BZS-Nr. 68-25



Luwa Überdruck-/Explosions-Schutzventile ÜV/ESV ermöglichen den Abschluss der Abluftöffnungen in zivilen und militärischen Schutzräumen. Sie gewährleisten einen wirksamen Schutz gegen vorlaufende Stosswellen mit Druckstärken bis 3 atü.

Luwa Überdruck-/Explosions-Schutzventile ÜV/ESV sind vom Bundesamt für Zivilschutz unter der Nummer BZS 68-25 geprüft und werden vor dem Verlassen des Werkes durch die Gruppe für Rüstungsdienste (GRD) einzeln abgenommen.

Die kompakt gebauten Einheiten übernehmen an Stelle von bisher zwei Elementen folgende Funktionen:

1. Schutz gegen die Einwirkungen von nuklearen Explosionen, insbesondere gegen Druck und Sog.
2. Aufbau des im Schutzraum benötigten Überdruckes durch den Rückstau der Abluftmenge.

Nach dem Abklingen der Über- und Unterdruckphase erfolgt automatisch die Rückstellung auf normalen Lüftungsbetrieb.

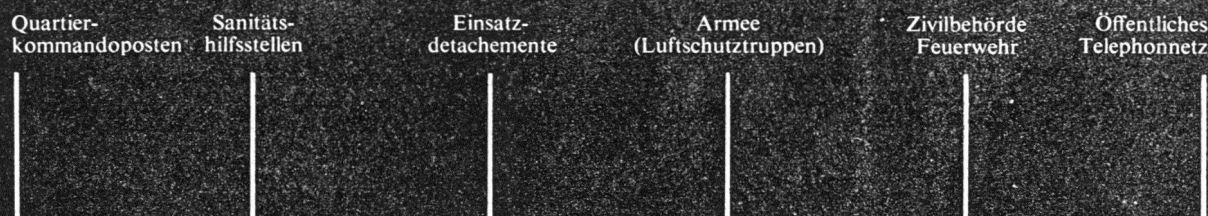
Verlangen Sie die ausführliche Dokumentation.

Luwa AG
Anemonenstrasse 40, 8047 Zürich
Telefon 01-52 13 00, Telex 52268

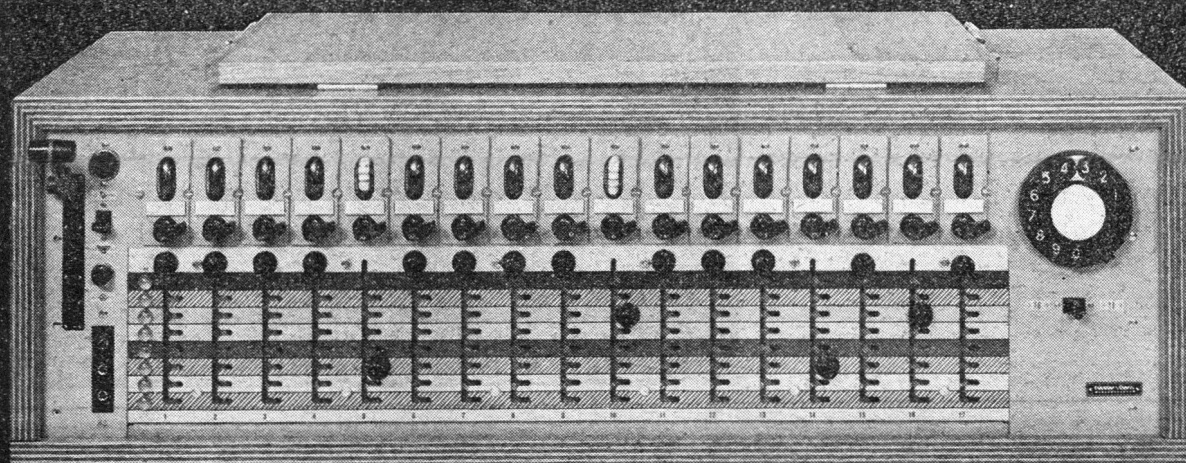
Luwa

Frankfurt/M, Paris, London, Wien, Baarn (Holland),
Barcelona, Charlotte N.C. (USA), São Paulo, Nagoya (Japan)
sowie Vertretungen in mehr als 40 Ländern

Die LB-Tischzentrale H 66 ermöglicht der Führung von örtlichen Zivil- schutzorganisationen die lebenswichtigsten Telephonverbindungen



Kommandoposten der
örtlichen Zivilschutzorganisation



Netzanschluss

Bei Ausfall des Netzes automatische Umschaltung auf eingebaute Batterien
Sprechweite mit D- und E-Feldkabel etwa 20 km
Betriebssicherheit der Zentrale in Schutzraumverhältnissen -15° bis $+55^{\circ}$ C
Grösse der Zentrale: Breite 880 mm, Höhe 285 mm, Tiefe 360 mm
Gewicht 42 kg

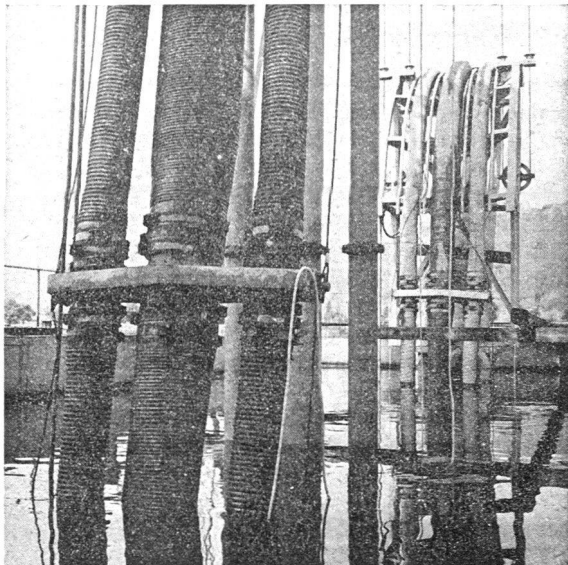
Hasler AG, Belpstrasse 23, 3000 Bern 14, Telephon 031 65 21 11

Hasler

im Dienste des Zivilschutzes

Was ist das Erstaunliche an diesem Dätwyler-Gummischlauch?

Dass er Steine fördert.



Bagger
im Vierwaldstättersee,
ausgerüstet mit
Dätwyler-Saugschläuchen
aus Gummi

Dieser riesige Saugschlauch an einem Bagger im Vierwaldstättersee arbeitet unter den härtesten Betriebsbedingungen. Er holt Steine, Sand und Kies vom Seegrund herauf.

Unglaublich, was er alles auszuhalten hat! Seine hochabriebfeste „Seele“ ist der ununterbrochenen Schleifwirkung des vorbeischießenden Sandes ausgesetzt, den scharfen Kanten der Steinbrocken, die rücksichtslos auf die Schlauchwand prallen, dem unaufhörlichen Trommelfeuer des Kieses, das den Gummi bis an die Grenze des Möglichen beansprucht. Aber er hält das spielend aus. Tag für Tag. Monat für Monat. Weil seine Innenwand aus einer speziell für diesen Zweck entwickelten Gummimischung von höchster Abriebfestigkeit besteht.

Aber auch die Außenwand dieses Saugschlaches muß größten Beanspruchungen standhalten: dem ständigen Kontakt mit dem Seewasser, dem Zusammenstoß mit unvorhergesehenen Hindernissen im Wasser. Ein robustes Deckblatt und eine kräftige Außenspirale schützen den wertvollen Schlauch vor allen äußeren Beschädigungen.

Dies ist ein Beispiel für die perfekte Lösung eines ungewöhnlichen Schlauchproblems. Dätwyler ist auf Schläuche spezialisiert, vom kleinsten bis zum Riesen-Schlauch, von der einfachsten gespritzten bis zur kompliziert aufgebauten Ausführung mit Verstärkungen und Einlagen!



Die gummiverarbeitenden Werke der Dätwyler-Gruppe verbrauchen zusammen mehr als die Hälfte des in der Schweiz eingeführten Kautschuks. Hinter dieser Tatsache steht mehr als nur ein Rekord. Sie ist vielmehr das Resultat angestrebter Arbeit. Ausgezeichnete Fachkräfte auf dem Kautschukgebiet, grosszügig ausgebaute Versuchs- und Prüfanlagen und rationell arbeitende Fabrikationseinrichtungen stehen Dätwyler — und Ihnen! — zur Verfügung. Wir planen und fabrizieren optimale Gummiprodukte, selbst für extreme Einsatzgebiete. Vielleicht auch bei Ihnen.

Dürfen wir auch Ihre Gummifabrik werden? Rufen Sie uns doch an!

Dätwyler AG
Schweizerische Kabel-, Gummi- und Kunststoffwerke
6460 Altdorf-Uri, Telefon 044 - 4 11 22

Dätwyler

Fragen Sie uns —
über Gummi wissen wir Bescheid!

